

2009

JAHRESABSCHLUSS
DER AURELIUS AG



Abschluss für das Geschäftsjahr vom
1. Januar bis zum 31. Dezember 2009



AURELIUS



BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

Sehr geehrte Aktionäre, liebe Mitarbeiter und Freunde unseres Hauses,

das Jahr 2009 wird ohne Zweifel als ein besonderes in die Geschichte eingehen. Die Weltwirtschaft befand sich in der tiefsten Rezession seit dem Zweiten Weltkrieg. Die Bundesrepublik Deutschland musste in diesem Umfeld mit einem Minus von fünf Prozent den schwersten Einbruch ihrer Wirtschaftsleistung hinnehmen. Die Ursachen sind hinlänglich bekannt. Im Herbst 2008 brach das weltweite Finanzsystem beinahe zusammen. Durch umfangreiche Konjunkturprogramme fast aller Regierungen und Interventionsmaßnahmen der wichtigsten Notenbanken konnte der drohende Zusammenbruch der Finanzsysteme verhindert werden.

Dem schwierigen konjunkturellen Umfeld konnten sich auch unsere Portfoliounternehmen nicht entziehen. Sie hatten mit teilweise massiven Einbrüchen bei Aufträgen, Umsätzen und Erträgen zu kämpfen. Im deutschen Maschinenbau wurden im ersten Halbjahr beispielsweise Auftragsrückgänge um bis zu 70 Prozent auf Monatsbasis registriert, und auch in der Automobilindustrie gab es Einbrüche in ähnlicher Größenordnung. Gleichwohl haben sich die bestehenden Beteiligungen, von denen sich einige noch mitten in der Restrukturierung befanden, überwiegend gut geschlagen.

Unser Beteiligungsunternehmen Berentzen konnte im Krisenjahr sogar seinen Turnaround vollziehen und nach einer sehr bedrohlichen wirtschaftlichen Lage bei Übernahme durch AURELIUS im Sommer 2008 nunmehr wieder schwarze Zahlen schreiben. Hier wirkte sich die umfangreiche Neuausrichtung durch AURELIUS, die angefangen von den Produktions- und Organisationsabläufen bis hin zu einem komplett neuen Markenauftritt das ganze Unternehmen umfasste, positiv aus.

Auch unsere Beteiligungen an der GHOTEL-Gruppe, den Teleshoppingsendern Channel21 und Sit-Up TV sowie LD Didactic entwickelten sich gut. GHOTEL war auf Grund seiner konsequenten Positionierung in der gehobenen 3-Sterne-Kategorie nur eingeschränkt von der Schwäche in der Hotellerie betroffen. Mit Vertragsabschlüssen für Hotelneueröffnungen in Koblenz (Sommer 2010) und Würzburg (Frühjahr 2011) und laufenden Verhandlungen für weitere Projekte ist das Unternehmen auf Wachstumskurs gegangen. Unsere Teleshoppingsender konnten trotz eines schwachen Konsumklimas ihre Ergebnisse deutlich verbessern und sind mit neuen, attraktiven Produktangeboten und Sendeformaten gut am Markt positioniert. LD Didactic, ein Anbieter von technischen und naturwissenschaftlichen Lehrmitteln haben wir zum Jahresbeginn 2009 aus der Insolvenz übernommen und konnten so unmittelbar 90 Prozent der Arbeitsplätze retten. LD Didactic konnte von staatlichen Konjunkturprogrammen im Bildungssektor profitieren und die Planungen für 2009 sogar übertreffen.

Insgesamt stimmen uns die aktuellen Entwicklungen in unserem Beteiligungsportfolio überwiegend zuversichtlich. Wir sehen branchenübergreifend steigende Auftragseingänge und Umsätze. Dies lässt uns optimistisch in die Zukunft blicken. Für 2010 erwarten wir einen weiter steigenden Konzernumsatz und eine Verbesserung des operativen Ergebnisses.

Unsere Akquisitionsstrategie haben wir in 2009 erfolgreich fortgesetzt und mit BCA, Blaupunkt, Consinto, der LD Didactic und Sit-Up TV fünf Unternehmensgruppen neu erworben. Die bedeutendste Übernahme betraf Blaupunkt, von der sich der Robert Bosch-Konzern nach Jahren mit hohen Verlusten trennen wollte und der in AURELIUS den geeigneten Partner fand. Die äußerst schwierige wirtschaftliche



Der Vorstand der AURELIUS AG (v.l.n.r.: Ulrich Radlmayr, Donatus Albrecht, Dr. Dirk Markus, Gert Purkert)

Lage des Unternehmens veranlasste Bosch, sich mit Barmitteln an der geplanten Sanierung zu beteiligen. Wir haben unmittelbar nach Übernahme im Frühjahr mit umfangreichen Restrukturierungsmaßnahmen begonnen, die wir aber im weiteren Jahresverlauf mehrfach intensivieren mussten, da sich die Umsatz- und Absatzlage angesichts der um sich greifenden Krise und der besonderen Auswirkungen in der Automobilindustrie gravierend verschlechterten.

Einige unserer Beteiligungsunternehmen litten im vergangenen Jahr besonders stark unter der allgemeinen Krise und konnten trotz intensiver Bemühungen nicht gerettet werden. Unsere französische Tochter La Source S.A. (ehemals: Quelle La Source) wurde durch die Insolvenz ihrer ehemaligen Mutter Arcandor schwer getroffen und musste schließlich ebenfalls Gläubigerschutz beantragen. Nach einem Einbruch des Geschäfts um 40 Prozent und ohne Aussicht auf eine nachhaltige Besserung meldete Ende Januar 2010 auch die CVC-Camping Van Conversion GmbH (ehemals: Westfalia Van Conversion GmbH) Insolvenz an. Die CVC-Camping Van Conversion hatte im Zuge der konjunkturbedingt scharfen Einbrüche am Markt für Wohnmobile im Jahr 2009 erhebliche Auftragsrückgänge verzeichnen müssen. Auch eine Steigerung der Auftragseingänge seit dem Herbst brachte keine nachhaltige Stärkung des Unternehmens, so dass ein Fortbestand in der bisherigen Struktur nicht möglich war.

Insgesamt ist AURELIUS im abgelaufenen Jahr weiter profitabel gewachsen: Der Konzernumsatz erreichte mit 763,8 Millionen Euro (+ 119 %) den höchsten Stand der Unternehmensgeschichte, das Konzernergebnis konnten wir mit 74,8 Millionen Euro mehr als verdoppeln (Vorjahr: 36,2 mEUR) und einen Free Cashflow von 108,1 Millionen Euro (Vorjahr: 15,4 mEUR) erzielen. Mit liquiden Mitteln in Höhe

von 155,6 Millionen Euro (Vorjahr: 72,6 mEUR) und einer Eigenkapitalquote von 34 Prozent sind wir für die Zukunft sehr solide aufgestellt. Wie bereits in den Vorjahren, so möchten wir unsere Aktionäre auch dieses Jahr an der positiven Entwicklung der AURELIUS teilhaben lassen. Vorstand und Aufsichtsrat werden daher den Aktionären auf der am 27. Juli 2010 geplanten Hauptversammlung die Erhöhung der Dividende auf 1,12 Euro je Aktie vorschlagen (Vorjahr: 0,50 Euro je Aktie).

Wir sind überzeugt, dass sich für uns auch zukünftig zahlreiche Geschäftsoportunitäten ergeben werden. Die Zurückhaltung der Banken bei der Kreditvergabe, eine zunehmende Nachfolgeproblematik in vielen mittelständischen Familienunternehmen und das weiterhin unsichere wirtschaftliche Umfeld erzeugen einen hohen Finanzierungsbedarf und erfordern eine enge operative Begleitung zur Weiterentwicklung der Unternehmen. Zusätzlich wird die entsprechende Erfahrung und das Wissen benötigt, Neuausrichtungen und Änderungsprozesse erfolgreich umzusetzen. Für all das steht AURELIUS. Auf Grundlage des erfolgreichen Jahres 2009 verfügen wir über eine erneut gewachsene, solide finanzielle Grundlage und ausreichend Management-Kapazitäten und Know-how, um als verlässlicher Partner auch in 2010 an interessanten Transaktionen teilzunehmen und unseren Beteiligungen auch zukünftig ein verlässliches und stabiles *GOOD HOME* zu bieten.

Wir danken unseren Mitarbeitern für ihren Einsatz, und allen Geschäftspartnern und Investoren für das entgegen gebrachte Vertrauen. Wir freuen uns, wenn Sie uns auf unserem Weg auch zukünftig begleiten!

Herzlichst

Dr. Dirk Markus

Gert Purkert

Donatus Albrecht

Ulrich Radlmayr

Der Vorstand der AURELIUS AG
München, im März 2010

BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Beratungs- und Kontrollaufgaben wahrgenommen und sich vom Vorstand regelmäßig, zeitnah und umfassend über den Geschäftsverlauf, die Ertrags- und Finanzlage sowie das Risikomanagement der Gesellschaft und des Konzerns schriftlich und mündlich informieren lassen. Wichtiger Bestandteil der Beratungen zwischen Aufsichtsrat und Vorstand waren zudem die Auswirkungen der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise auf den AURELIUS Konzern.

In insgesamt vier ordentlichen Sitzungen und einer außerordentlichen Sitzung befasste sich der Aufsichtsrat eingehend mit der wirtschaftlichen Lage, wichtigen Geschäftsvorfällen und der strategischen Weiterentwicklung des AURELIUS Konzerns.

Wesentliche Themen des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2009

Der Aufsichtsrat befasste sich im Rahmen seiner Tätigkeit mit Veränderungen im Beteiligungsportfolio des AURELIUS Konzerns. Der Vorstand berichtete ihm über geplante Unternehmenskäufe sowie den Gang der Geschäfte, insbesondere den Umsatz und die Lage der Gesellschaft und ihrer Portfoliounternehmen.

Im Geschäftsjahr 2009 sind insgesamt fünf Unternehmensgruppen erworben worden und seitdem im Konzern vollkonsolidiert. Der Aufsichtsrat befasste sich mit dem jeweiligen Akquisitionsvorhaben und ließ sich vom Vorstand über die Entwicklung des Akquisitionsprozesses unterrichten. Neben der Übernahme von Blaupunkt waren dies der britische Buchclub BCA, der britische Homeshopping-Sender Sit-Up TV, das IT-Beratungsunternehmen Consinto sowie die LD Didactic, einem Anbieter von Lehrmitteln für Schule und Beruf.

Hintergründe und Notwendigkeiten für den Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens durch die Tochtergesellschaft KDaythea Kommunikationstechnik GmbH sowie den Antrag auf Gläubigerschutz der französischen Versandhandelsbeteiligung La Source S.A. (zuvor: Quelle La Source) wurden mit dem Aufsichtsrat erörtert. Der Verkauf des Herrenausstatters Pohland Herrenbekleidung sowie der Richard Scherpe-Gruppe wurden ebenfalls mit dem Aufsichtsrat diskutiert. Der Aufsichtsrat hat sämtliche Entscheidungen zu Unternehmenstransaktionen im abgelaufenen Geschäftsjahr geprüft und befürwortet.

Die Entscheidung des Vorstands, die im Sommer 2008 begonnenen Gespräche über Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit zwischen der AURELIUS AG und der ARQUES Industries AG abzubereiten, wurde vom Aufsichtsrat unterstützt.

Am 22. April stimmte der Aufsichtsrat der Abgabe eines Angebots der Gesellschaft zum Erwerb von bis zu 300.000 eigenen Aktien zu. Mit Beschluss vom 19. Mai 2009 stimmte der Aufsichtsrat einer Kapitalerhöhung aus dem genehmigten Kapital auf 9.600.000 Euro sowie der Umplatzierung der im Rahmen des Rückkaufangebots erworbenen eigenen Aktien an institutionelle Investoren, jeweils unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre, zu.



Der Aufsichtsrat der AURELIUS AG (v.l.n.r.: Dirk Roesing, Sven Fritsche, Eugen Angster)

Neuwahl des Aufsichtsrats

Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft gehörten im Berichtszeitraum an:

Dirk Roesing, Vorsitzender
Eugen M. Angster, stellvertretender Vorsitzender
Sven Fritsche

Mit Ablauf der Hauptversammlung am 6. Juli 2009 endete die Amtszeit der Aufsichtsräte. Alle drei bisherigen Aufsichtsräte wurden von dieser Hauptversammlung für die Amtszeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung des Aufsichtsrats für das erste Geschäftsjahr nach dem Beginn der Amtszeit beschließt, wieder zu Mitgliedern des Aufsichtsrats der AURELIUS AG gewählt. Dirk Roesing wurde in der konstituierenden Sitzung erneut als Vorsitzender, Eugen M. Angster erneut als sein Stellvertreter ernannt.

Zusätzlich wurde Herr Oliver Gorny als Ersatzmitglied für alle drei Aufsichtsräte gewählt.

Organisation und Sitzungen des Aufsichtsrats

Im Geschäftsjahr 2009 fanden vier ordentliche Sitzungen sowie eine außerordentliche Sitzung des Aufsichtsrats statt, an denen alle Mitglieder vollzählig teilnahmen. Aufgrund seiner Größe von drei Mitgliedern verzichtete das Gremium auf die Bildung von Ausschüssen und befasste sich gemeinsam mit den aktuellen Themenkomplexen des Unternehmens.

Der Aufsichtsrat hat sich in seinen Sitzungen neben den oben beschriebenen Themen im Wesentlichen mit dem operativen Geschäft der Beteiligungsunternehmen beschäftigt. Weitere Inhalte waren:

Hauptthema der Sitzung vom 27. März war die Erörterung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses inklusive Konzernlagebericht der AURELIUS AG für das Geschäftsjahr 2008 und deren Abschlussprüfung sowie auf dieser Grundlage deren Billigung. Gegenstand dieser Sitzung war zudem die Berichterstattung des Vorstands zur beabsichtigten Geschäftsstrategie und zur Rentabilität der Gesellschaft. Die Vorbereitung der Hauptversammlung war ein weiteres Thema.

In der Aufsichtsratssitzung, die am 6. Juli im Anschluss an die ordentliche Hauptversammlung stattfand, wurden der Aufsichtsratsvorsitzende sowie sein Stellvertreter gewählt. Die Nachlese der Hauptversammlung und die *Corporate Governance* im AURELIUS Konzern waren weitere Inhalte dieser Sitzung.

Anlässlich der aktuellen Presseberichterstattung wurde am 5. August eine außerordentliche Sitzung abgehalten. In dieser wurde auch über Status und aktuelle Entwicklung des Beteiligungsportfolios diskutiert.

Die Sitzung vom 21. September hatte die *Corporate Governance* sowie *Compliance* im Konzern zum Gegenstand. Der Aufsichtsrat verabschiedete in dieser Sitzung eine an aktuelle Änderungen angepasste Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex, die auf der Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht wurde.

Die Budgetplanung und der Ausblick für das Geschäftsjahr 2010 waren Hauptinhalte der letzten Sitzung des Geschäftsjahres am 27. November 2009.

Vorstandsangelegenheiten waren Gegenstand der Sitzungen vom 6. Juli, 21. September sowie 27. November.

Zusammenarbeit von Aufsichtsrat und Vorstand

Im Rahmen seiner Beratungs- und Kontrollaufgaben wurde der Aufsichtsrat während des Geschäftsjahres anhand schriftlicher und mündlicher Berichte des Vorstands kontinuierlich und unter Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen informiert. Der Aufsichtsrat war in alle für das Unternehmen bedeutsamen Entscheidungen frühzeitig und intensiv eingebunden. Die Berichterstattung erstreckte sich insbesondere auf die Entwicklung der Geschäfts- und Finanzlage, bedeutende Geschäftsvorfälle und strategische Entscheidungen der Geschäftspolitik.

Auch außerhalb der Sitzungen stand der Aufsichtsrat in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand und hat diesen beratend unterstützt. Der Aufsichtsrat wurde laufend über die Entwicklung des Konzerns, der Konzerngesellschaften und des Branchenumfeldes informiert. Im Zuge des monatlichen Berichtwesens wurden dem Aufsichtsrat aktuelle Unternehmenskennzahlen zur Verfügung gestellt und im Vergleich zur Budgetplanung und der Vorjahresentwicklung eingehend diskutiert. Der Aufsichtsrat hat in die wesentlichen Planungs- und Abschlussunterlagen Einsicht genommen und sich von deren Richtigkeit und Angemessenheit überzeugt. Der Aufsichtsrat prüfte und erörterte alle ihm unterbreiteten Berichte und Unterlagen im gebotenen Maß. Beanstandungen der Vorstandstätigkeit ergaben sich nicht.

Der Aufsichtsrat hat sich intensiv mit der laufenden Unternehmensplanung und -strategie beschäftigt. Vor dem Hintergrund der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise galt das besondere Augenmerk der Ertrags- und Risikosituation der einzelnen Beteiligungsunternehmen. Die grundsätzlichen Fragen der Unternehmensplanung, insbesondere der Finanz-, Investitions- und Personalplanung wurden regelmäßig mit dem Aufsichtsrat erörtert.

Der Aufsichtsrat stimmte sämtlichen Angelegenheiten zu, die ihm vom Vorstand entsprechend der Satzung oder der Geschäftsordnung des Vorstands zur Zustimmung vorgelegt wurden. Der Aufsichtsrat hat sich laufend davon überzeugt, dass der Vorstand die Geschäfte ordnungsgemäß führt und alle notwendigen Maßnahmen rechtzeitig und effektiv vorgenommen hat. Dies gilt auch für angemessene Maßnahmen zur Risikoversorgung und der *Compliance*. Der Aufsichtsrat hat sich davon überzeugt, dass der Vorstand die ihm nach § 91 Abs. 2 AktG obliegenden Maßnahmen in geeigneter Form getroffen hat, und dass das danach einzurichtende Risikoüberwachungssystem effektiv arbeitet.

Corporate Governance

Aufsichtsrat und Vorstand haben die Empfehlungen und Anregungen des Deutschen Corporate Governance Kodex wiederholt erörtert und freiwillig eine aktualisierte Entsprechenserklärung nach § 161 AktG abgegeben. Diese wurde der Öffentlichkeit auf der Internetseite unter www.aureliusinvest.de dauerhaft zugänglich gemacht. Die Entsprechenserklärung ist im Corporate Governance-Bericht als Teil des Geschäftsberichts 2009 vollständig wiedergegeben. Der Aufsichtsrat überprüft regelmäßig die Effizienz seiner Tätigkeit.

Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2009

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss der AURELIUS AG und der Konzernabschluss samt Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2009 sind von der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft worden. Gegenstand dieser Prüfung nach § 317 Abs. 4 HGB waren auch die Maßnahmen des Vorstands zur frühzeitigen Erkennung von Risiken, die den Erfolg und den Fortbestand des Unternehmens gefährden können.

Der vom Vorstand nach deutschen Rechnungslegungsgrundsätzen aufgestellte Jahresabschluss der AURELIUS AG ist nicht prüfungspflichtig, wurde jedoch einer freiwilligen Prüfung unter Einbeziehung der Buchführung durch die Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, unterzogen. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Daher wurde dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 der AURELIUS AG ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der vom Vorstand nach den *International Financial Reporting Standards* (IFRS) aufgestellte Konzernabschluss und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2009 wurden von der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft. Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt. Der Konzernabschluss wurde, mit Ausnahme der Einschränkungen darauf, dass keine Individualisierung der nach IFRS 3 vorgesehenen Angaben gemacht wurde, mit einem Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahresabschluss der AURELIUS AG, der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht, sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers und der Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns haben dem Aufsichtsrat rechtzeitig zur Prüfung vorgelegen. Der Aufsichtsrat hat die ihm nach § 170 Abs. 1 und 2 AktG vorgelegten Unterlagen sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers eingehend geprüft.

Der Aufsichtsrat stimmt den Prüfungsergebnissen der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, zu. Als abschließendes Ergebnis seiner eigenen Prüfungen hat der Aufsichtsrat festgestellt, dass keine Einwendungen zu erheben sind. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2009 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Mit dem Konzernlagebericht des Vorstands erklärt sich der Aufsichtsrat einverstanden.

Der Vorstand der Gesellschaft hat vorgeschlagen, aus dem Bilanzgewinn der AURELIUS AG in Höhe von 28.014.921,01 Euro eine Dividende von 1,12 Euro je Aktie auszuschütten. Das entspricht einer Ausschüttungssumme von 10.752.000,00 Euro. Die verbleibenden 17.262.921,01 Euro sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden. Der Aufsichtsrat hat diesen Vorschlag geprüft und ihm zugestimmt.

Vertreter des Abschlussprüfers haben an der Sitzung des Aufsichtsrats vom 26. März 2010, in der der Jahresabschluss gebilligt und festgestellt und der Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht gebilligt wurde, zu dem betreffenden Tagesordnungspunkt teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses berichtet. Insbesondere haben die Vertreter des Abschlussprüfers die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der AURELIUS AG erläutert und dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte zur Verfügung gestanden.

Dank

Der Aufsichtsrat spricht den Vorständen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dank und Anerkennung für ihr Engagement und die in einem schwierigen Umfeld geleistete Arbeit aus.

München, 26. März 2010



Dirk Roesing
Vorsitzender des Aufsichtsrats

AURELIUS AG, MÜNCHEN

Bilanz zum 31. Dezember 2009

in EUR	Anhang	31.12.2009	31.12.2008
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		1,00	687,00
II. Sachanlagen		9.845,00	11.569,00
III. Finanzanlagen	2.1	7.101.807,48	2.387.642,97
Summe Anlagevermögen		7.111.653,48	2.399.898,97
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.2		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		51.945,80	84.572,34
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		26.057.769,73	21.308.279,57
3. Sonstige Vermögensgegenstände		1.806.074,20	1.084.018,37
II. Wertpapiere	2.3		
Anteile an verbundenen Unternehmen		156.863,07	151.104,07
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		27.925.235,44	21.786.306,65
Summe Umlaufvermögen		55.997.888,24	44.414.281,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten		250,00	250,00
Bilanzsumme		63.109.791,72	46.814.429,97

AURELIUS AG, MÜNCHEN

Bilanz zum 31. Dezember 2009

in EUR	Anhang	31.12.2009	31.12.2008
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.4.1	9.600.000,00	9.322.250,00
II. Kapitalrücklage	2.4.2	16.151.583,00	14.485.083,00
III. Gewinnrücklagen		- / -	129.152,50
IV. Bilanzgewinn		28.014.921,01	19.413.145,37
Summe Eigenkapital		53.766.504,01	43.349.630,87
B. Ausgleichsposten aus Unternehmenserwerben		3.142.762,43	- / -
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	2.5	77.127,00	19.345,20
2. Sonstige Rückstellungen	2.6	939.536,54	539.100,00
Summe Rückstellungen		1.016.663,54	558.445,20
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.7	26.193,51	50.375,78
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		2.097.822,55	2.195.402,68
3. Sonstige Verbindlichkeiten		3.059.845,68	660.575,44
Summe Verbindlichkeiten		5.183.861,74	2.906.353,90
Bilanzsumme		63.109.791,72	46.814.429,97

AURELIUS AG, MÜNCHEN

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2009

in EUR	Anhang	2009	2008
1. Umsatzerlöse	3	6.237.974,06	3.503.545,00
2. Sonstige betriebliche Erträge		10.302.919,12	15.661.944,38
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		1.301.082,56	1.144.648,63
b) Soziale Abgaben		43.411,25	55.089,40
		1.344.493,81	1.199.738,03
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.410,00	2.475,84
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		6.618.972,22	6.807.309,44
6. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 3.590.867,52 (Vorjahr: EUR 2.975.000,00)	3	3.590.867,52	2.975.000,00
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 1.088.473,03 (Vorjahr: EUR 900.102,50)	3	1.295.087,69	1.271.890,33
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		- / -	1.239.473,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 21.309,49)		505,84	21.356,05
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		13.460.466,52	14.142.027,35
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3	326.718,37	36.868,61
12. Jahresüberschuss		13.133.748,15	14.105.158,74
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		14.752.020,37	5.437.139,13
14. Entnahmen aus der Rücklage für eigene Anteile		129.152,50	- / -
15. Einstellungen in die Rücklage für eigene Anteile		- / -	129.152,50
16. Bilanzgewinn		28.014.921,02	19.413.145,37

ANHANG

1. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

1.1 Allgemeines

Die AURELIUS AG, München („AURELIUS AG“ oder „Gesellschaft“), wurde am 20. März 2006 gegründet, hat ihren Sitz am Bavariaring 11 in 80336 München und ist beim Registergericht München (HRB 161 677) eingetragen. Die Aktien der Gesellschaft werden seit dem 26. Juni 2006 im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

Die Geschäftstätigkeit der AURELIUS AG und ihrer Tochterunternehmen („AURELIUS“ oder „Konzern“) umfasst den Erwerb und die Restrukturierung von Unternehmen in Umbruch- oder Sondersituationen, z.B. bei ungelösten Nachfolgeregelungen, Modernisierungen oder Konzernabspaltungen. AURELIUS erwirbt die Unternehmen, um durch operative Verbesserungen Ertragssteigerungspotenziale zu realisieren.

Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 1. Januar bis zum 31. Dezember 2009 ist nach den Vorschriften der §§ 264 ff. HGB für kleine Kapitalgesellschaften sowie unter Beachtung des AktG aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Sofern es der Übersichtlichkeit dient, werden bei Wahlrechten die Angaben im Anhang gemacht.

1.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Vergleich zum Vorjahr grundsätzlich unverändert beibehalten.

Die Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten vermindert um zulässige planmäßige Abschreibungsbeträge angesetzt. Die Nutzungsdauern für Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände wurden auf drei bis 13 Jahre festgelegt.

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Soweit von voraussichtlich dauerhafter Wertminderung auszugehen ist, wurde eine Abwertung auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie Bank- und Kassenguthaben sind zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten oder zum niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.



Der Ausgleichsposten beinhaltet Zuzahlungen des Verkäufers im Zusammenhang mit Beteiligungserwerben. Diese sind bei Erwerb zu passivieren und dürfen nicht ergebniswirksam verbucht werden.

Rückstellungen wurden für alle erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen kaufmännischer Vorsicht in angemessenem Umfang gebildet.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen beinhalten zu 7.102 Tausend Euro (Vorjahr: 2.098 TEUR) Anteile an Holdinggesellschaften der AURELIUS Gruppe. Die im Vorjahr erfolgswirksam zum niedrigeren beizulegenden Wert (Vorjahr: 290 TEUR) bewertete Beteiligung der AURELIUS AG an der Investunity AG, München, wurde im Berichtsjahr veräußert.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres, d. h. vor dem 31. Dezember 2010, fällig. Auch im Vorjahr sind alle in dieser Bilanzposition aufgeführten Sachverhalte innerhalb eines Jahres fällig gewesen.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

In dieser Position werden Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von 157 Tausend Euro ausgewiesen, an denen voraussichtlich innerhalb eines Jahres atypische stille Unterbeteiligungen eingeräumt werden. Die in 2008 und 2009 erworbenen 308.379 eigenen Aktien wurden im Rahmen einer Umplatzierung am 19. Mai 2009 zu einem Stückpreis von 7,50 Euro pro Aktie an institutionelle Investoren veräußert.

2.4 Eigenkapital

2.4.1 Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital der AURELIUS AG in Höhe von 9.600.000 Euro (Vorjahr: 9.322.250 Euro) ist voll eingezahlt und eingeteilt in 9.600.000 nennwertlose Stückaktien mit einem auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals von 1,00 Euro. Zum 31. Dezember 2009 betrug die Anzahl der ausgegebenen Aktien 9.600.000.

Unter Ausnutzung des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 10. Juli 2008 hat die Gesellschaft am 19. Mai 2009 eine Kapitalerhöhung aus dem genehmigten Kapital durchgeführt. Im Zuge dieser Transaktion wurden 277.750 Stückaktien zu einem Ausgabepreis von 7,00 Euro ausgegeben. Die Anzahl der Aktien erhöhte sich somit auf 9.600.000 und das Grundkapital beläuft sich nach Kapitalerhöhung auf 9.600.000 Euro.

2.4.2 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der AURELIUS AG beträgt 16.151.583 Euro (Vorjahr: 14.485.083 Euro). Die Kapitalrücklage erhöhte sich durch das Agio aus der Ausgabe neuer Aktien im Geschäftsjahr 2009 um 1.667 Tausend Euro.

2.4.3 Genehmigtes Kapital

Das genehmigte Kapital vom 10. Juli 2008 („Genehmigtes Kapital 2008/I“) wurde in Höhe von 306.750 Euro im Geschäftsjahr 2008 teilweise ausgeschöpft und betrug zum Abschlussstichtag 31. Dezember 2008 noch 4.201.000 Euro. Im Geschäftsjahr 2009 wurde mit der Kapitalerhöhung vom 19. Mai 2009 und der erfolgten Eintragung in das Handelsregister am 8. Juni 2009 in Höhe von 277.750 Euro das verbliebene genehmigte Kapital („Genehmigtes Kapital 2008/I“) teilweise weiter ausgeschöpft und betrug danach noch 3.923.250 Euro. Mit Hauptversammlungsbeschluss vom 6. Juli 2009 wurde das bestehende genehmigte Kapital („Genehmigtes Kapital 2008/I“) aufgehoben. Mit selbem Beschluss wurde ein neues genehmigtes Kapital („Genehmigtes Kapital 2009/I“) geschaffen. Somit ist der Vorstand ermächtigt, das Grundkapital bis zum 5. Juli 2014 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder in Teilbeträgen um insgesamt bis zu 4.661.125 Euro durch Ausgabe von bis 4.661.125 neuer, auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 1,00 Euro gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen. Der Vorstand kann mit Zustimmung des Aufsichtsrats in bestimmten Fällen das Bezugsrecht der Aktionäre ausschließen. Mit Zustimmung des Aufsichtsrats kann der Vorstand über den Inhalt der Aktienrechte und die Bedingungen der Aktiengabe entscheiden sowie Einzelheiten der Durchführung der Kapitalerhöhung festlegen. Das genehmigte Kapital zum Abschlussstichtag beläuft sich weiterhin auf 4.661.125 Euro.

2.4.4 Bedingtes Kapital

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 27. Juni 2007 und mit Eintragung im Handelsregister vom 16. August 2007 sowie in der Satzung vom 27. August 2007 wurde das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu 1.717.660 Euro, eingeteilt in 1.717.660 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 1,00 Euro je Stückaktie bedingt erhöht („Bedingtes Kapital 2007/I“). Das „Bedingte Kapital 2007/I“ dient der Gewährung von Umtauschrechten oder Bezugsrechten von bis zu insgesamt 200.000 Wandelschuldverschreibungen zum Nennbetrag von je 100,00 Euro, die der Vorstand aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 27. Juni 2007 bis zum 26. Juni 2012 ausgeben kann und die dementsprechend nur insoweit durchgeführt wird. Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 27. Juni 2007 und mit Eintragung im Handelsregister vom 16. August 2007 sowie Eintragung in der Satzung vom 27. August 2007 wurde das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu 343.560 Euro, eingeteilt in 343.560 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 1,00 Euro je Stückaktie bedingt erhöht („Bedingtes Kapital 2007/II“). Das „Bedingte Kapital 2007/II“ dient der Gewährung von Bezugsrechten (Optionen) an ausgewählte Mitglieder des Vorstandes der Gesellschaft, ausgewählte Mitglieder der Geschäftsführung mit der Gesellschaft verbundener Unternehmen und ausgewählte Mitarbeiter der Gesellschaft oder mit ihr verbundener Unternehmen (Bezugsberechtigte) im Rahmen des AURELIUS Aktienoptionsplans 2007. Zum Stichtag sind insgesamt 19.875 Optionen an Bezugsberechtigte gewährt. Der Rückgang der ausgegebenen Optionen resultiert zum einen aus dem Verfall von Optionen durch das Ausscheiden von Bezugsberechtigten und zum anderen aus dem Widerruf von Optionen im Rahmen von Vertragsanpassungen bei zwei Vorstandsmitgliedern.



2.4.5 Erwerb eigener Aktien

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 10. Juli 2008 ist der Vorstand ermächtigt, gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG bis zum Ablauf des 9. Januar 2010 eigene Aktien von bis zu insgesamt zehn Prozent des derzeitigen Grundkapitals zu erwerben.

Von diesem Beschluss hat der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats am 22. April 2009 Gebrauch gemacht um zum Zwecke der Kursstabilisierung 300.000 eigene Aktien im Rahmen eines öffentlichen Kaufangebots an alle Aktionäre im Zeitraum vom 29. April 2009 bis zum 14. Mai 2009 gegen Zahlung einer Geldleistung von 7,00 Euro pro Aktie zu erwerben. Auf Grund dieses Beschlusses wurden insgesamt 300.000 Aktien der Gesellschaft mit einem auf sie entfallenden Betrag des Grundkapitals von 300.000 Euro zum Gesamtkaufpreis von 2.100.000 Euro erworben. Diese Aktien sowie weitere in 2008 erworbene 8.379 Aktien wurden im Rahmen einer Umplatzierung am 19. Mai 2009 zu einem Stückpreis von 7,50 Euro pro Aktie an institutionelle Investoren veräußert. Dabei wurde ein Ertrag in Höhe von 84 Tausend Euro realisiert.

Der oben beschriebene Beschluss wurde mit Hauptversammlungsbeschluss vom 6. Juli 2009 aufgehoben und durch eine neue Ermächtigung, befristet bis zum 5. Januar 2011, ersetzt. Der Vorstand ist durch den neuen Beschluss ermächtigt, gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG bis zum Ablauf des 5. Januar 2011 eigene Aktien von bis zu insgesamt zehn Prozent des derzeitigen Grundkapitals zu erwerben.

Die Ermächtigung dient dazu, dem Vorstand die Möglichkeit zu geben, Aktien der Gesellschaft institutionellen Anlegern im In- und Ausland zum Kauf anzubieten und das Eigenkapital unter Wahrung der Belange der Aktionäre flexibel an die jeweiligen geschäftlichen Erfordernisse anzupassen und kurzfristig auf Börsensituationen reagieren zu können. Weiterhin ermöglicht die Ermächtigung es der Gesellschaft, eigene Aktien als Gegenleistung für den Erwerb von Unternehmen oder Beteiligungen an Unternehmen als Akquisitionswährung verwenden zu können. Schließlich soll die Gesellschaft die Möglichkeit haben, Aktienoptionen, die im Rahmen des SOP 2007 an ausgewählte Mitglieder des Vorstands, ausgewählte Mitarbeiter der Geschäftsführung mit der Gesellschaft verbundener Unternehmen und ausgewählte Mitarbeiter der Gesellschaft und der mit ihr verbundenen Unternehmen ausgegeben wurden, mit eigenen Aktien zu bedienen.

2.4.6 Gewinnverwendung

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 6. Juli 2009 aus dem Bilanzgewinn der AURELIUS AG des Geschäftsjahres 2008 in Höhe von 19.413 Tausend Euro eine Ausschüttung in Höhe von 4.661 Tausend Euro an die Aktionäre vorgenommen. Dies entspricht einer Ausschüttung von 0,50 Euro je Stammaktie.

Nach dem Aktiengesetz bemisst sich die an die Aktionäre ausschüttbare Dividende nach dem im handelsrechtlichen Jahresabschluss der AURELIUS AG ausgewiesenen Bilanzgewinn. Der Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstandes der AURELIUS AG sieht vor, aus dem Bilanzgewinn des Jahresabschlusses 2009 in Höhe von 28.015 Tausend Euro eine Dividende in Höhe von 1,12 Euro je Aktie auszuschütten. Dies entspricht einem Ausschüttungsbetrag von insgesamt 10.752 Tausend Euro. 17.263 Tausend Euro werden auf neue Rechnung vorgetragen. Soweit die Gesellschaft am Tag der Hauptversammlung eigene Aktien hält, die gemäß § 71b AktG nicht dividendenberechtigt sind, wird der auf diese Aktien entfallende Betrag auf neue Rechnung vorgetragen.

2.5 Steuerrückstellungen

Bei den Steuerrückstellungen in Höhe von 77 Tausend Euro handelt es sich ausschließlich um Gewerbesteuerrückstellungen.

2.6 Sonstige Rückstellungen

Die Position setzt sich wie folgt zusammen:

in EUR	31.12.2009	31.12.2008
Abschlusskosten	197.000,00	211.000,00
Personalkosten	153.348,00	202.600,00
Ausstehende Rechnungen	550.188,54	105.500,00
Aufsichtsratsvergütungen	39.000,00	20.000,00
	939.536,54	539.100,00

2.7 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten setzten sich wie folgt zusammen:

in EUR	31.12.2009	31.12.2008
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.193,51	50.375,78
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.097.822,55	2.195.402,68
Sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern 49.160,24 Euro (Vj.: 113.824,98 Euro)	3.059.845,68	660.575,44
	5.183.861,74	2.906.353,90

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich im Wesentlichen um Sonstige Verbindlichkeiten.

Die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr in Höhe von 2.387 Tausend Euro (Vorjahr: 2.906 TEUR) und eine Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren in Höhe von 2.797 Tausend Euro (Vorjahr: 0 TEUR). Bei den langfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich ausschließlich um Sonstige Verbindlichkeiten. Die Verbindlichkeiten sind nicht besichert.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Es handelt sich um Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer-Erstattungen des Finanzamtes, welche die Gesellschaft als Organträgerin vereinnahmt und an ihre Organgesellschaften weiterzuleiten hat, sowie um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und um sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen.

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse erzielt die Gesellschaft durch Beratung sowohl verbundener Unternehmen als auch Dritter.

Die Erträge aus Beteiligungen beinhalten ausschließlich Gewinnausschüttungen aus verbundenen Unternehmen. Diese beruhen auf Ausschüttungen aus dem Geschäftsjahr 2008 und auf Vorabauschüttungen aus dem Geschäftsjahr 2009.

Die Position sonstige Zinsen und ähnliche Erträge enthält Zinserträge aus der Darlehensvergabe an verbundene Unternehmen in Höhe von 1.088 Tausend Euro (Vorjahr: 900 TEUR).

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag belaufen sich insgesamt auf 327 Tausend Euro (Vorjahr: 37 TEUR).

4. Sonstige Angaben

4.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die AURELIUS AG hat gegenüber der Kreissparkasse Reutlingen eine Patronatserklärung abgegeben. In diesem Zusammenhang hat sich die Gesellschaft verpflichtet, für die Inanspruchnahme der Kontokorrentkreditlinie der Einhorn Mode Manufaktur GmbH & Co. KG durch Bereitstellung von Finanzmitteln in Höhe von maximal 1.000 Tausend Euro (Vorjahr: 1.500 TEUR) einzutreten. Im Februar 2010 ist durch Ausgleich des Kontos die Patronatserklärung der AURELIUS AG hinfällig geworden.

Außerdem besteht bei der AURELIUS AG eine Bürgschaft für Verbindlichkeiten der Wellman France Recyclage Sarl gegenüber dem Lieferanten Valorplast SA bis zu einem Maximalbetrag von 750 Tausend Euro. Die Bürgschaftserklärung läuft bis zum 23. September 2011.

4.2 Konzernzugehörigkeit und Anteile

Die Gesellschaft ist oberstes Mutterunternehmen von diversen Gesellschaften, an denen sie direkt und indirekt Anteile hält. In Anlage 1 sind alle Unternehmen aufgeführt, an denen die Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar Anteile hält.

Die AURELIUS AG stellt den Konzernabschluss für den größten Kreis ihrer Tochtergesellschaften auf. Er wird beim Handelsregister München in Abteilung B, Nr. 161677 hinterlegt und im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht.

4.3 Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex

Die AURELIUS AG ist nicht börsennotiert im Sinne des AktG (vgl. Tz. 1.1 dieses Anhangs), unterwirft sich jedoch freiwillig den Vorschriften des DCGK. Vorstand und Aufsichtsrat haben dementsprechend die nach § 161 AktG vorgeschriebene Erklärung im September 2009 abgegeben und darüber hinaus den Aktionären im Internet dauerhaft unter www.aureliusinvest.de sowie in ihrem Geschäftsbericht 2009 zugänglich gemacht. Abweichungen vom DCGK sind dort entsprechend dokumentiert und erläutert.

4.4 Angaben gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Im Geschäftsjahr 2009 erfolgten keine Meldungen bezüglich der Über- und der Unterschreitung von Schwellen der Stimmrechtsanteile gemäß § 20 AktG. Der im Vorjahr gemeldete Bestand der Lotus AG von mehr als 25 Prozent der Anteile an der AURELIUS AG besteht weiterhin.

4.5 Angaben zu den Organen

4.5.1 Vorstand

Der Vorstand der Gesellschaft besteht aus folgenden Personen:

- Dr. Dirk Markus (Vorsitzender), Vorstand, Feldafing
- Donatus Albrecht, Vorstand, München
- Gert Purkert, Vorstand, München
- Ulrich Radlmayr, Vorstand, Schondorf a. A.

Die sonstigen Organtätigkeiten der Vorstände umfassen im Wesentlichen Funktionen als Aufsichtsrat, Vorstand oder Geschäftsführer bei verbundenen Unternehmen bzw. Tochtergesellschaften der AURELIUS AG. Im Einzelnen üben die Vorstände noch folgende weitere Funktionen in Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG aus:

Herr Dr. Dirk Markus

Aufsichtsratsmandate und Mandate in Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 des AktG:

- AURELIUS Beteiligungsberatungs AG, München (Vorsitzender)
- Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft, Haselünne
- Compagnie de Gestion et des Prêts, Saran/Frankreich
- Investunity AG, München (Vorsitzender)
- Lotus AG, Feldafing (Vorsitzender)
- Quelle La Source SA, Saran/Frankreich (bis 25. Juni 2009)
- SMT Scharf AG, Hamm (Vorsitzender)
- SKW Stahl-Metallurgie Holding AG, Unterneukirchen (seit 4. Juni 2009)

Herr Donatus Albrecht

Aufsichtsratsmandate und Mandate in Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 des AktG:

- Aurelius Industries AG, München
- AURELIUS Transaktionsberatungs AG, München (Vorsitzender) (seit 16. Juli 2009)
- Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft, Haselünne
- KTD Kommunikationstechnik Holding AG i.L., München (Vorsitzender)
- Unicorn Beteiligungs AG, München

Herr Gert Purkert

Aufsichtsratsmandate und Mandate in Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 des AktG:

- AURELIUS Beteiligungsberatungs AG, München (stellvertretender Vorsitzender)
- AURELIUS Enterprises AG, München (Vorsitzender)
- AURELIUS Enterprises Holding AG, München (Vorsitzender) (bis 21. Dezember 2009)
- AURELIUS Portfolio Management AG, München (Vorsitzender)
- AURELIUS Transaktionsberatungs AG, München (seit 16. Juli 2009)
- Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft, Haselünne (Vorsitzender)

Herr Ulrich Radlmayr

Aufsichtsratsmandate und Mandate in Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 des AktG:

- AURELIUS Beteiligungsberatungs AG, München
- AURELIUS Enterprises Holding AG, München (stellvertretender Vorsitzender) (bis 21. Dezember 2009)
- AURELIUS Portfolio Management AG, München (stellvertretender Vorsitzender)
- AURELIUS Transaktionsberatungs AG, München (stellvertretender Vorsitzender) (seit 16. Juli 2009)
- Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft, Haselünne
- Quelle La Source SA, Saran/Frankreich (bis 25. Juni 2009)
- SMT Scharf AG, Hamm

4.5.2 Aufsichtsrat

Mitglieder des Aufsichtsrats waren im Geschäftsjahr 2009 folgende Personen:

Herr Dirk Roesing (Vorsitzender des Aufsichtsrats)

Geschäftsführer, München

Aufsichtsratsmandate und Mandate in anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG:

- SHS Viveon AG, München (Vorsitzender) (seit 1. Oktober 2009)

Herr Eugen Angster (stellvertretender Vorsitzender)

Vorstand, München

Herr Sven Fritsche

Rechtsanwalt, München

Aufsichtsratsmandate und Mandate in anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 des AktG:

- BMDI Verwaltungs AG, Starnberg (seit 4. September 2009)
- Investunity AG, München
- Orlando Real Estate AG, München (seit 27. Juli 2009)
- Schöne Aussicht Liegenschaftsverwaltungs AG, Pöcking
- SHS Viveon AG, München (seit 23. Juni 2009)
- Wertgrund Immobilien AG, Starnberg

4.5.3 Bezüge der Organe

Die fixen erfolgsunabhängigen Bezüge des Vorstands der AURELIUS AG im Geschäftsjahr 2009 beliefen sich in Summe auf 680 Tausend Euro. Neben der fixen Vergütung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr auch eine erfolgsbezogene variable Vergütung in Höhe von 760 Tausend Euro geleistet. Somit belaufen sich die gesamten Vorstandsbezüge für das Geschäftsjahr 2009 auf 1.440 Tausend Euro. Am AURELIUS Aktienoptionsplan („SOP 2007“) partizipierten die beiden Vorstände Donatus Albrecht und Ulrich Radlmayr. Beide Aktienoptionspläne wurden im Laufe des Geschäftsjahres widerrufen. Insgesamt wurde hierfür eine Ausgleichszahlung in Höhe von drei Tausend Euro geleistet. Die Vorstände Dr. Dirk Markus und Gert Purkert halten einen signifikanten Anteil der Aktien an der AURELIUS AG und partizipieren an Kurssteigerungen.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhielten im Geschäftsjahr 2009 eine fixe Vergütung in Höhe von insgesamt 39 Tausend Euro, wobei auf den Aufsichtsratsvorsitzenden 14 Tausend Euro entfallen und die verbleibenden 25 Tausend Euro sich zu gleichen Teilen auf die beiden anderen Aufsichtsratsmitglieder verteilen. An die Organe der Mutter- und Tochterunternehmen der AURELIUS AG wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt, ebenso wurden keine Bürgschaften oder Gewährleistungen für diesen Personenkreis übernommen.

4.5.4 Besitz von Aktien der Organmitglieder

Der direkte und indirekte Aktienbesitz der Mitglieder des Vorstands der AURELIUS AG beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 40,7 Prozent der ausgegebenen Aktien. Hiervon entfallen auf Dr. Dirk Markus mittelbar und unmittelbar 3.072.965 Stück oder 32,0 Prozent und auf Gert Purkert mittelbar und unmittelbar 785.014 Stück oder 8,2 Prozent.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats hielten zum Bilanzstichtag 124.711 Aktien oder 1,3 Prozent.

4.6 Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2009 wurden bei der AURELIUS AG durchschnittlich drei Mitarbeiter beschäftigt.

München, 17. März 2010

Der Vorstand der AURELIUS AG

Dr. Dirk Markus

Gert Purkert

Ulrich Radlmayr

Donatus Albrecht

ANTEILSBESITZLISTE

Firma	Sitz	Währung	Anteil %		Eigenkapital ¹	Ergebnis ¹
			inkl. Management	exkl. Management		
AURELIUS Activity Invest GmbH (zukünftig: LD Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	97,00	905	-10
AURELIUS Asset Development GmbH	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	285	173
AURELIUS Beteiligungsberatungs AG	München	EUR	100,00	100,00	360	298
AURELIUS Beteiligungsholding GmbH (zukünftig: Schleicher Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	90,01	14	-112
AURELIUS Commercial Holding GmbH	München	EUR	100,00	100,00	24	-1
AURELIUS Commercial Investments GmbH (zukünftig: WIT Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	265	136
AURELIUS Corporate Development GmbH (zukünftig: BCA Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	92,00	19	-5
AURELIUS Equity Management GmbH	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	24	-1
AURELIUS Improvement GmbH	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	24	-1
AURELIUS Improvement Holding GmbH	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	49	-1
Aurelius Industriekapital GmbH	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	3.333	26
AURELIUS Information Technology GmbH (zukünftig: connectis Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	93,00	72	714
AURELIUS Innovation Development GmbH (zukünftig: sit-up Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	95,00	11	-89
Aurelius Managment GmbH (in Liq.)	München	EUR	100,00	100,00	- / -	-18
AURELIUS Opportunity Development GmbH (zukünftig: BGAG Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	89,99	89,99	-1.229	-622
AURELIUS Portfolio Management AG	München	EUR	100,00	100,00	28	-71
AURELIUS Strategy Holding GmbH (zukünftig: Consinto Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	91,01	175	25
AURELIUS Transaktionsberatungs AG	München	EUR	100,00	100,00	78	28
Aurelius Value Holding GmbH (zukünftig: GHOTEL Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	1.564	1.447
BCA Pension Trust Ltd.	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	- / -	- / -
BD Active Beverage Distribution GmbH (zuvor: BD Beverage Distribution GmbH)	Haselünne (zuvor: München)	EUR	100,00	100,00	2.975	2.958
Berentzen Distillers CR spol. s.r.o.	Slapanice u Burna / Tschechische Rep.	CZK	100,00	100,00	49.600	872
Berentzen Distillers International GmbH	Haselünne	EUR	100,00	100,00	642	572
Berentzen Distillers Slovakia s.r.o.	Bratislava / Slowakei	EUR	100,00	100,00	356	- / -
Berentzen-Gruppe Aktiengesellschaft	Haselünne	EUR	52,75	52,75	46.312	-2.174
Blaupunkt Antenna Systems GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	-462	538
Blaupunkt Antenna Systems Verwaltungs GmbH (zukünftig: Blaupunkt Electronic GmbH)	München	EUR	100,00	100,00	25	- / -
Blaupunkt Audio Vision GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	127	60
Blaupunkt Automotive Products (Suzhou) Co. Ltd.	Suzhou / Volksrepublik China	USD	100,00	100,00	- / -	- / -
Blaupunkt Car Audio Systems GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	183	53
Blaupunkt International GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	26.000	-3.164
Blaupunkt Malaysia Sdn. Bhd.	Penang / Malaysia	MYR	100,00	100,00	13.169	1.745
Blaupunkt Navigation Systems GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	346	100
Blaupunkt Nordic AB ¹	Stockholm / Schweden	SEK	100,00	100,00	106	6
Blaupunkt Retail GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	3.192	489
Blaupunkt Sound Systems GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	631	216
Blaupunkt Spolka z.o.o.	Warschau / Polen	PLN	100,00	100,00	144	94
Blaupunkt Verwaltungs GmbH	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	25	- / -

Firma	Sitz	Währung	Anteil %		Eigenkapital ¹	Ergebnis ¹
			inkl. Management	exkl. Management		
Blaupunkt USA Corporation	Farmington Hills / USA	USD	100,00	100,00	- / -	- / -
Book Club Associates Ltd.	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	-4.304	-4.304
Book Club Trading Ltd.	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	6.484	-1.414
Budowa Srodowisko Logistyka Spolka z.o.o. (zuvor: DFA - Budowa Srodowisko Log. Spolka z.o.o.)	Gorzów Wielkopolski / Polen	PLN	99,00	99,00	50	- / -
connectis AG	Zürich / Schweiz	CHF	100,00	100,00	8.773	-6.537
Consinto GmbH	Siegburg	EUR	100,00	100,00	125	2.357
Der Berentzen Hof GmbH	Haselünne	EUR	100,00	100,00	26	- / -
Dethleffsen Spirituosen GmbH	Flensburg	EUR	100,00	100,00	2.482	- / -
DFA Beteiligungs GmbH	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	99	-49
DFA GmbH	Langenstein / Österreich	EUR	100,00	90,50	-163	-485
DFA Logistik Holding GmbH (zuvor: AURELIUS Logistik Holding GmbH)	Ronneburg (zuvor: München; zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	998	-51
DFA Transport und Logistik GmbH	Ronneburg	EUR	100,00	90,50	868	11
DFA Verwaltungs GmbH	München	EUR	100,00	100,00	20	-3
Didactic Systems Limited	Somerset / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	14	441
Die Stonsdorferei W. Koerner GmbH & Co. KG	Haselünne	EUR	100,00	100,00	1	- / -
Doornkaat AG	Norden	EUR	100,00	100,00	56	- / -
ED Electronic Devices Wholesale Trading Private Ltd.	Neu Delhi / Indien	INR	100,00	100,00	100	- / -
ED Enterprises AG (zuvor: AURELIUS Enterprises AG)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	100,00	15.276	15.227
ED Enterprises Holding GmbH (zuvor: AURELIUS Enterprises Holding AG)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	97,00	58	10
EDS Sales Group SAS (zuvor: Quelle SAS)	Saran / Frankreich	EUR	100,00	100,00	25.556	-23.714
EINHORN Mode Manufaktur Beteiligungs GmbH	Kirchentellinsfurt	EUR	100,00	100,00	31	13
EINHORN Mode Manufaktur GmbH & Co. KG	Kirchentellinsfurt	EUR	100,00	100,00	937	369
EINHORN Service GmbH	Kirchentellinsfurt	EUR	100,00	100,00	17	-7
European Direct Sales Holding GmbH (zuvor: Aurelius Industries AG)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	94,00	3.369	60
FIBRES Finance Ltd.	London / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	200	82
GHOTEL Deutschland GmbH	Bonn	EUR	100,00	100,00	24	- / -
GHOTEL Germany GmbH	Bonn	EUR	100,00	100,00	24	- / -
GHOTEL GmbH	Bonn	EUR	100,00	83,00	784	1.058
GHOTEL Hotel und Boardinghaus Deutschland GmbH	Bonn	EUR	100,00	100,00	24	- / -
Groundwell Logistics Ltd.	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	- / -	- / -
Groundwell Logistics (Swindon) Holding Ltd.	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	-3	-3
Grüneberger Spirituosen und Getränkegesellschaft mbH	Grüneberg	EUR	100,00	100,00	26	- / -
HI-Logistics Services GmbH & Co KG	Hildesheim	EUR	100,00	100,00	-561	90
Kornbrennerei Berentzen GmbH	Haselünne	EUR	100,00	100,00	48	1
KTD Kommunikationstechnik Holding AG (in Liquidation)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	95,01	109	-3
LANDWIRTH' S GmbH	Elsfleth	EUR	100,00	100,00	26	- / -
LD Beteiligungs AG	Zug / Schweiz	CHF	100,00	100,00	128	-19
LD Einrichtungssysteme GmbH	Hürth	EUR	100,00	100,00	26	1
LD Systeme AG & Co. KG	Hürth	EUR	100,00	100,00	120	444

ANTEILSBESITZLISTE

Firma	Sitz	Währung	Anteil %		Eigenkapital ¹	Ergebnis ¹
			inkl. Management	exkl. Management		
LD Systemkomponenten GmbH	Hürth	EUR	100,00	100,00	251	216
LD Technik GmbH	Hürth	EUR	100,00	100,00	2.052	1.227
MAAFS Ltd.	Dublin / Irland	EUR	100,00	100,00	- / -	37
Mampe - Markenvertrieb GmbH	Berlin	EUR	100,00	100,00	28	1
MJR BV	Arnhem / Niederlande	EUR	100,00	100,00	1.003	-9
Motometer Portuguesa Tecnologias Lda.	Vila Real / Portugal	EUR	100,00	100,00	5.429	597
NE Ventures Holdings Ltd.	Dublin / Irland	EUR	100,00	100,00	6	711
Old Book Club Associates Ltd.	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	7.205	-1.293
Pabst & Richarz Vertriebs GmbH	Elsfleth	EUR	100,00	100,00	33	- / -
Pohland Beteiligungsholding GmbH (zuvor: Aurelius Investbeteiligungen GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	92,00	-1.038	-26
Puschkin International GmbH	Berlin	EUR	100,00	100,00	31	- / -
Rumhaus Hansen GmbH & Co. KG	Flensburg	EUR	100,00	100,00	1	- / -
Schabmüller GmbH	Berching	EUR	100,00	79,06	2.956	-1.094
Schabmüller s.r.o. (in Liquidation)	Asch / Tschechische Republik	CZK	100,00	100,00	-6.066	-1.670
Schleicher Electronic GmbH & Co. KG	Berlin	EUR	100,00	100,00	-2.544	-2.967
Schleicher Electronic SRL	Mailand / Italien	EUR	100,00	100,00	12	24
Schleicher Electronic Verwaltungs-GmbH	Berlin	EUR	100,00	100,00	28	-3
SE Berlin Beteiligungs-GmbH	Berlin	EUR	100,00	100,00	29	-2
SE Berlin Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG	Berlin	EUR	100,00	100,00	500	31
Sechsamertropfen G. Vetter Spolka z.o.o.	Jelenia Gora / Polen	PLN	100,00	100,00	- / -	- / -
Sit-up Ltd.	London / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	30.492	3.568
SM Elektrosysteme GmbH	Kaiserslautern	EUR	100,00	100,00	18	-7
Strothmann Spirituosen Verwaltung GmbH	Haselünne	EUR	100,00	100,00	47	2
The Leisure Circle Ltd.	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	1.495	- / -
The Leisure Circle Partnership	Swindon / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	216	23
Tunisia Automotive Components SARL	Beni Khaled / Tunesien	TND	100,00	100,00	10.955	-3.953
Unicorn Beteiligungs AG (zukünftig: Unicorn Beteiligungs GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	85,01	-15	-35
Vandicon Ltd.	Dublin / Irland	EUR	100,00	100,00	619	838
Vivaris Getränke GmbH & Co. KG	Haselünne	EUR	100,00	100,00	2.998	30
Vivaris Getränke Verwaltung GmbH	Haselünne	EUR	100,00	100,00	169	9
Wellman France SARL	Verdun / Frankreich	EUR	100,00	100,00	1.571	133
Wellman International Handelsgesellschaft mbH	Dortmund	EUR	100,00	100,00	-3	26
Wellman International Ltd.	Dublin / Irland	EUR	100,00	100,00	20.519	-3.281
Wellman International Trading Ltd.	Dublin / Irland	EUR	100,00	100,00	3.815	-19.400
Wellman International Trustees Staff Ltd.	Dublin / Irland	EUR	100,00	100,00	3	- / -
Wellman International Trustees Works Ltd.	Dublin / Irland	EUR	100,00	100,00	3	- / -
Wellman Recycling UK Ltd.	Bredford / Großbritannien	GBP	100,00	100,00	- / -	2
Westfalia Van Conversion GmbH (zukünftig: CVC-Camping Van Conversion GmbH)	Rheda-Wiedenbrück	EUR	100,00	100,00	581	-678
Winterapfel Getränke GmbH	Haselünne	EUR	100,00	100,00	26	- / -
WVC Beteiligungs GmbH (zuvor: Aurelius Wertbeteiligungen GmbH)	Rheda-Wiedenbrück	EUR	100,00	100,00	36	-139
WVC Einkaufs- und Vertriebs GmbH	Rheda-Wiedenbrück	EUR	100,00	100,00	36	12
WVC Holding GmbH (zuvor: Aurelius Industriebeteiligungen GmbH)	Rheda-Wiedenbrück (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	90,00	217	506
WVC Service GmbH	Rheda-Wiedenbrück	EUR	100,00	100,00	50	29
Zinnaer Klosterspirituosen GmbH	Kloster Zinna	EUR	100,00	100,00	33	5

Firma	Sitz	Währung	Anteil %		Eigenkapital ¹	Ergebnis ¹
			inkl. Management	exkl. Management		
Assoziierte Unternehmen						
Bank Compagnie de Gestion et des Prêts SA	Saran / Frankreich	EUR	34,90	34,90	50.623	3.623
DFA Bohemia s.r.o.	Cheb / Tschechische Republik	CZK	50,00	50,00	-1.300	-1.087
Freiherr v. Cramm Brenneigut Harbarnsen GmbH	Harbarnsen	EUR	48,00	48,00	26	- / -
RH Retail Holding GmbH	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	24,80	24,80	305	318
- Channel 21 Holding GmbH (zuvor: AURELIUS Equity Development GmbH)	München (zukünftig: Grünwald)	EUR	100,00	95,00	344	720
- Channel 21 GmbH (zuvor: RTL Shop GmbH)	Hannover (zuvor: Köln)	EUR	90,00	90,00	3.221	-5.867
- Asia Sourcing GmbH	Hannover	EUR	100,00	100,00	25	- / -
- Channel 21 Broadcasting GmbH	Hannover (zuvor: München)	EUR	100,00	100,00	29	6
- Channel 21 Express GmbH	Hannover	EUR	100,00	100,00	-17	-42
- Fashion Retail Holding GmbH	Monheim am Rhein	EUR	100,00	90,00	401	287
- Mode & Preis Versandhandels GmbH	Lörrach	EUR	100,00	100,00	6.234	-1.939
- Mode & Preis GmbH	St. Gallen / Schweiz	CHF	100,00	100,00	434	425
- Moda Plus s.r.o.	Hradec Králové/Tschechische Republik	CZK	100,00	100,00	2.310	-1.185
- Moda Prima s.r.o.	Maribor / Slowenien	EUR	100,00	100,00	208	8
- Mode & Preis Service GmbH	Lörrach	EUR	100,00	100,00	209	- / -

Anmerkungen:

Die Angaben zum Eigenkapital und dem Ergebnis beruhen teilweise auf ungeprüften Jahresabschlüssen und beziehen sich auf den letzten vorliegenden Jahresabschluss.

¹ Angaben jeweils in Tausend Geldeinheiten der lokalen Währung.

Währungsbezeichnungen:

CHF - Schweizer Franken
 CZK - Tschechische Krone
 EUR - Euro
 GBP - Britische Pfund
 MYR - Malaiischer Ringgit
 PLN - Polnische Zloty
 SEK - Schwedische Krone
 TND - Tunesischer Dinar
 USD - Amerikanischer Dollar

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die AURELIUS AG, München

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der AURELIUS AG, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung entsprechend § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der AURELIUS AG, München, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

München, den 17. März 2010

Deloitte & Touche GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Aumann)
Wirtschaftsprüfer

(Dr. Stanke)
Wirtschaftsprüferin

IMPRESSUM / KONTAKT

AURELIUS AG
Bavariaring 11
80336 München
Telefon +49 89 544799-0
Telefax +49 89 544799-55
info@aureliusinvest.de

Redaktion AURELIUS AG
Investor Relations
Telefon +49 89 544799-0
Telefax +49 89 544799-55
investor@aureliusinvest.de

Konzept, Gestaltung und Produktion
Uschi Kraft
Telefon +49 89 544799-0
Telefax +49 89 544799-55
uschi.kraft@aureliusinvest.de

Sitz der Gesellschaft: München
Registergericht München,
Reg. Nr. 161677, Abteilung B
Ust-Id: DE 248377455



AURELIUS AG

Bavariaring 11 · 80336 München

Telefon +49 89 544799-0 · Telefax +49 89 544799-55

info@aureliusinvest.com · www.aureliusinvest.com

